



Sammlung Theaterzettel

Voranzeige für die Weihnachtstage

1902-12-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Voranzeige.

Für die Weihnachtstage: **Donnerstag, den 25.** und **Freitag, den 26. Dezember** sind folgende Vorstellungen in Aussicht genommen:

Donnerstag, den 25. Dezember 1902.

Nachmittags **1 $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.**

18. Vorstellung außer Abonnement zu **ermäßigten Preisen.**

Der Evangelimann.

Musikalisches Schauspiel in 2 Abtheilungen (3 Akten).
Nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissars“ von Dr. Leopold E. Meißner mitgetheilten Begebenheit. Dichtung und Musik von Wilhelm Kienzl.

Der Billetverkauf für nummerirte Plätze zu dieser Vorstellung erfolgt von **Montag, den 22. Dezember, Vorm. 10 Uhr** ab ohne Zuschlag einer Vorverkaufsgebühr.

Abends **1 $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.**

36. Vorstellung im Abonnement **A.**

WILHELM TELL.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich von Schiller.

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten beginnt **Montag, 22. Dez., Vorm. 10 Uhr** mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse.

Freitag, den 26. Dezember 1902.

Neunzehnte Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht A).

Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang 5 Uhr.

Den **A**-Abonnetten bleibt zu dieser Vorstellung das Vorkaufsrecht bis **Samstag, den 20. Dezember, Nachmittags 5 Uhr** gewahrt.

Bestellungen auf nummerirte Plätze werden für letztere Vorstellung von heute ab schriftlich erbeten. Zur Vorausbestellung von Billets wollen die vom Hoftheater ausgegebenen Bestellkarten, welche an der Theaterkasse, bei den Vorverkaufsstellen von August Kremer, Pfälzerhof und der Filiale des Generalanzeigers, Friedrichsplatz 5, sowie in Ludwigshafen bei der Hofbuchdruckerei August Lauterborn unentgeltlich erhältlich sind, benützt werden.

Die Bestellkarten sind, mit der Adresse des Bestellers versehen, in den bei der Theaterkasse (Eingang zum Konzertsaal) hierzu angebrachten Briefkasten einzulegen oder in Umschlag an die Theaterkasse einzusenden. Die Zuteilung der Plätze geschieht in der Reihenfolge des Einlaufs der Karten.

Nach Ablauf des Vorkaufsrechts der Abonnetten werden die Bestellkarten mit dem Vermerk der Kasse, ob und welche Plätze reservirt wurden, per Post — event unfrankirt zurückgesandt.

Die Ausgabe der schriftlich bestellten Eintrittskarten findet **Mittwoch, den 24. Dezember, Vormittags von 10—1 Uhr** statt.

Der Billetverkauf (ohne Vorverkaufsgebühr) beginnt für sämtliche Vorstellungen **Mittwoch, den 24. Dezember, Vormittags 10 Uhr.**

Mannheim, den 18. Dezember 1902.

Die Hoftheater-Intendanz.